

RS OGH 1972/2/1 4Ob652/71, 3Ob54/74, 6Ob546/77, 5Ob557/77, 1Ob604/78, 1Ob733/79, 7Ob573/80, 1Ob696/8

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.02.1972

Norm

ABGB §181 Abs3

AußStrG §16 BIII2b

AußStrG 2005 §62 Abs1

Rechtssatz

Ob eine Adoption dem Wohl des Kindes dient und ob die verweigerte Zustimmung gemäß§ 181 Abs 3 ABGB zu ersetzen ist, weil kein gerechtfertigter Grund für die Verweigerung vorliegt, hat das Gericht auf Grund der Verfahrensergebnisse nach freiem pflichtgemäßen Ermessen zu entscheiden; daher keine offenbare Gesetzeswidrigkeit möglich.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 652/71
Entscheidungstext OGH 01.02.1972 4 Ob 652/71
- 3 Ob 54/74
Entscheidungstext OGH 19.03.1974 3 Ob 54/74
- 6 Ob 546/77
Entscheidungstext OGH 03.03.1977 6 Ob 546/77
- 5 Ob 557/77
Entscheidungstext OGH 29.03.1977 5 Ob 557/77
- 1 Ob 604/78
Entscheidungstext OGH 07.06.1978 1 Ob 604/78
- 1 Ob 733/79
Entscheidungstext OGH 12.11.1979 1 Ob 733/79
Vgl auch; Veröff: EvBl 1980/98 S 321 = JBl 1981,208
- 7 Ob 573/80
Entscheidungstext OGH 29.05.1980 7 Ob 573/80
Auch
- 1 Ob 696/80

Entscheidungstext OGH 31.10.1980 1 Ob 696/80

- 8 Ob 535/85

Entscheidungstext OGH 18.04.1985 8 Ob 535/85

Veröff: ÖA 1987,14

- 2 Ob 591/86

Entscheidungstext OGH 27.05.1986 2 Ob 591/86

- 3 Ob 596/86

Entscheidungstext OGH 17.09.1986 3 Ob 596/86

Auch

- 10 ObS 504/88

Entscheidungstext OGH 14.06.1988 10 ObS 504/88

Auch

- 6 Ob 50/02z

Entscheidungstext OGH 14.03.2002 6 Ob 50/02z

Vgl; Beisatz: Die Verweigerung der Zustimmung ist nicht gerechtfertigt, wenn schuldhafte Pflichtverletzungen des Elternteils gegenüber dem Kind (bei der Pflege und Erziehung oder der Unterhaltsgewährung) vorliegen, wodurch das Kindeswohl gefährdet wurde oder ohne Hilfe von anderer Seite gefährdet gewesen wäre. (T1)

- 2 Ob 239/09z

Entscheidungstext OGH 18.12.2009 2 Ob 239/09z

Auch; Beisatz: Einzelfallentscheidung. (T2); Beis wie T1

- 4 Ob 149/10f

Entscheidungstext OGH 05.10.2010 4 Ob 149/10f

Auch; Beis wie T2

- 9 Ob 34/14m

Entscheidungstext OGH 25.06.2014 9 Ob 34/14m

Vgl; Beisatz: Ob im Einzelfall das Kindeswohl gefährdet und damit die Aufhebung einer Wahlkindschaft dem Wohl des Kindes dient, hat das Gericht ? ebenso wie schon die Frage, ob die Bewilligung der Adoption dem Kindeswohl dient - nach freiem pflichtgemäßen Ermessen zu entscheiden. (T3)

- 1 Ob 225/20z

Entscheidungstext OGH 21.12.2020 1 Ob 225/20z

Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0086536

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at